



Spielzeit für Schulen 22/23

Primarschulen

Zyklen 1 und 2



© Ariane Catton Balabeau - *Biais aller-retour*

Die Stiftung Equilibre-Nuithonie führt ein Gastspielhaus und ein Zentrum für zeitgenössisches Bühnenschaffen im Kanton Freiburg. Die beiden Gebäude umfassen drei Säle mit 681, 446 und 110 Plätzen, drei Probebühnen, einen Ausstellungsbereich und zwei Werkstätten. Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, eine nationale und internationale Spielzeit zu organisieren und gleichzeitig Theater- und Tanzkreationen auf regionalem und nationalem Niveau zu unterstützen. Equilibre und Nuithonie präsentieren die Bühnenkünste in all ihrer Vielfalt: Theater, Tanz, Musik, Oper, Gesang, Neuer Zirkus, Kindertheater usw.

Junge Zuschauer:innen sind ein neugieriges und anspruchsvolles Publikum. Als grosse Kulturkonsumenten verfeinern sie im Laufe der Jahre ihren Blick und ihren Geschmack. Darum ist es für die Stiftung Equilibre-Nuithonie unentbehrlich, diesem jungen Publikum die Bühnenkunst von Kindesbeinen an zu zeigen und Vorstellungen zu programmieren, die eigens für es bestimmt sind.

In Partnerschaft mit Kultur & Schule (Programm zur Kulturvermittlung und Kultursensibilisierung für die Schüler:innen der obligatorischen Schule im Kanton Freiburg) bietet die Stiftung Produktionen für ein junges Publikum in Tagesvorstellungen an, die exklusiv für die Schüler*innen der 1. bis 11. Harmos-Stufe reserviert sind.

Den postobligatorischen Schulen wird eine Auswahl aus dem Saisonprogramm angeboten, für die sie Tagesvorstellungen reservieren können. Kleine, von einer Lehrperson begleitete Gruppen können auch die öffentlichen Vorstellungen zu einem Sonderpreis besuchen. Kulturvermittlungsaktionen werden in unterschiedlicher Form angeboten (Austausch an der Bühnenkante, Begegnung mit den Künstler*innen, Besichtigung des Theaters usw.)



Stiftung Equilibre-Nuithonie

PF 139

1752 Villars-sur-Glâne

+41 (0)26 407 51 41

www.equilibre-nuithonie.ch



© Romain Etienne - Acqua Alta – Noir d'encre

Workshops am Rand der Veranstaltungen

Um die Schüler:innen in ihrer Entdeckerfreude zu ermuntern und ihren Blick zu schärfen, werden am Rand der Schulaufführungen **Kulturvermittlungsaktionen** angeboten.

Die Workshops können in verschiedenen Formen vor oder nach einer Aufführung stattfinden: ein Treffen mit den Künstler:innen, eine Besichtigung der Kulissen, eine Diskussion oder ein Workshop zu einem bestimmten Thema... Wir freuen uns, mit Ihnen eine massgeschneiderte Aktivität zu organisieren!

Falls Sie Interesse haben, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen, sobald Ihre Anmeldung für eine Schulaufführung bestätigt wurde.

Kontakt

Lea Wattendorff
Verantwortliche Schulaufführungen und Kulturaktion
+41 (0)26 407 51 56
lea.wattendorff@equilibre-nuithonie.ch

Inhalt und Zusammenfassung HARMOS

Seiten	Veranstaltung	Harmos-Klassen										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
6-7	Yumé											
8-9	Aouuuu!											
10-11	Tiniam, das Geheimnis der Wüste											
12-13	Acqua Alta - Noir d'encre											
14-15	Paradis?											



© Charlotte Brasseur

♦ **Künstlerische Leitung** Edouard Hue ♦ **Choreografie** Edouard Hue in
Zusammenarbeit mit den Tänzer:innen der Uraufführung ♦ **Künstlerische
Assistenz** Yurié Tsugawa ♦ **Tanz** Louise Bille, Alfredo Gottardi, Edouard Hue,
Mermoz Melchior, Yurié Tsugawa ♦ **Komposition** Jonathan Soucasse ♦ **Kostüme
und Accessoires** Sigolène Pétey ♦ **Lichtdesign** Tom Dupont, Théo Jourdainne ♦
Assistenz Kostüme Diane Seguy ♦ **Bau** Julien Cialdella ♦ **Produktion** Beaver Dam
Compagny ♦ **Koproduktion** Salle du Lignon – Vernier Culture, L'Auditorium
Seynod – Scène Régionale, L'Entre-Pont

von Edouard Hue

Geeignet für deutsch- und französischsprachige Klassen

Angeregt von den japanischen Animationsfilmen von Nihon Mukachi Banashi, entführt der Choreograf Edouard Hue Erwachsene und Kinder in eine Wunderwelt, in der die Gesetze der Natur auf den Kopf gestellt werden. Auf der Bühne erzählen fünf Tänzer:innen mittels gestischem und körperlichem Ausdruck die Reise einer Heldin, der ihr Schatten geraubt wird. Im Nu macht sie sich auf die Suche nach ihm. Von den höchsten Gipfeln bis zu den tiefsten Abgründen lädt sie ihre Initiationssuche dazu ein, tausendundein fantastische Abenteuer zu erleben und leichtfüssig bis an die Grenzen der Zeit zu wandern... Die Beaver Dam Company, deren Tanz virtuos und dennoch zugänglich ist, bezieht sich auf die Meisterwerke der Ghibli-Studios und vereint das Publikum mit einem vielschichtigen Konzept, in dem die traditionelle Magie des Kuroko, der höchsten Kunst der Illusion, herrscht.

«Edouard Hue versteht es, Sie zu packen. Doch was ihn auszeichnet, ist die Freude an einem atemlosen Tanz.»

Le Temps, Molten – Uraufführung 2020

Schulaufführungen im Nuithonie		
Fr 11 Nov. – 14 Uhr		
Harmos-Klassen	Platzzahl	Dauer
3H bis 8H	145	40 Min.
Preise	pro Aufführung	pro Zuschauer:in
Mit Bon Kultur & Schule	1595.–	11.–
Ohne Bon Kultur & Schule	2465.–	17.–
Reservierungen auf www.friportail.ch		



© CaroleParodi

- ◆ **Konzeption und Projekträgerschaft** Chine Curchod ◆ **Regie** Anna Papst ◆
- Bühnenbildentwurf und -bau** Luana Paladino ◆ **Dramaturgie** Benno Muheim ◆
- Spiel** Chine Curchod und Marius Kob ◆ **Figuren** Pierre Monnerat in
- Zusammenarbeit mit Jadwiga Kowalska ◆ **Originalmusik** Pierre Omer und Julien
- Israelian ◆ **Musikarrangements** Julien Israelian ◆ **Lichtdesign** Hansueli Trüb ◆
- Kostüme** Mirjam Egli ◆ **Verwaltung** Astrid Maury ◆ **Produktion** Cie Chamar Bell
- Clochette (Genève)
- ◆ **Koproduktion** Théâtre des Marionnettes de Genève,
Theater Stadelhofen Zürich et Play back Productions (CH)

Aouuuu !

Cie Chamar Bell Clochette

Théâtre des Marionnettes de Genève

Geeignet für deutsch- und französischsprachige Klassen

Kleinhase hat Riesenangst. Vor allem. So sehr, dass ihn das daran hindert, im Freien mit seinen Freunden zu spielen. Eines Tages hält er es nicht mehr aus. Da er es leid ist, nicht normal leben zu können, beschliesst Kleinhase, sich als Wolf zu verkleiden. Weil ein Wolf ein Raubtier ist. Und ein Raubtier hat vor nichts Angst...

Die in Zürich und Genf ansässige Cie Chamar Bell Clochette und ihre Figuren haben ein Jugendbuch von Jadwiga Kowalska bearbeitet. *Aouuuu!* ist eine fröhliche Mischung aus Französisch, Schwyzerdütsch und Tierkauderwelsch und nimmt sein junges Publikum an die Hand, um ihm einen Blick hinter die Kulissen des Theaters und damit der Angst zu ermöglichen. Was löst diese aus? Wie fühlt man sich, wenn man Manschetten hat? Dieses Märchen spielt geschickt mit der Distanzierung und entschärft auf sanfte Weise unsere angstausslösenden Mechanismen.

«Absolut sehenswert, egal ob als Kind oder Erwachsene:r, egal ob man seine Angst vor dem Wolf überwunden hat oder nicht. Wenn man Geschichten einfach liebt.»

November 2019, Magali Bossi, lapepiniereneve.ch

Verschobene Veranstaltung: frühere Anmeldungen sind nicht mehr gültig, bitte melden Sie sich erneut auf Friportail an.

Schulaufführungen im Nuithonie**Mi 23. Nov. – 10 Uhr****Di 29. Nov. – 14 Uhr****Do 24. Nov. – 14 Uhr****Mi 30. Nov. – 10 Uhr****Fr 25. Nov. – 10 + 14 Uhr****Harmos-Klassen**

1H bis 4H
(Priorität für 1–2H)

Platzzahl

107

Dauer

45 Min.

Preise

Pro Aufführung

Pro Zuschauer

Mit Bon Kultur & Schule

1'016.50

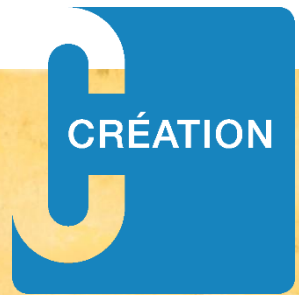
9.50

Ohne Bon Kultur & Schule

1'605.–

15.–

Reservierungen auf www.friportail.ch



- ◆ **Text** Sarah Chardonnens Lehmann ◆ **Musikalische Komposition** Sébastien Bréguet ◆ **Regie und Französischsprachige Erzählerin** Anne Schwaller ◆ **Deutschsprachige Erzählerin** Anja Christina Loosli ◆ **Musiker:innen** Freiburger Kammerorchester ◆ **Lichtdesign** Luzius Wieser ◆ **Tontechnik** Luigi Rio ◆ **Produktion** Musicis Cultura
- ◆ **Koproduktion** Equilibre-Nuithonie – Freiburg

Tiniam, das Geheimnis der Wüste

Musicis Cultura

Freiburger Kammerorchester

Aufführungen in Französisch oder Deutsch

Tiniam, das Geheimnis der Wüste ist ein Initiationsmärchen, das Sarah Chardonnes Lehmann, Klarinettistin am FKO, für ihren Sohn erfand und zu der ihr Cellistenkollege Sébastien Bréguet die Musik komponierte. Hauptfigur ist ein Mädchen, das zu seinem 15. Geburtstag ein seltsames Holzkästchen erhält. Darin findet sie ein Amulett mit unbekannter Schrift, die niemand zu entziffern weiss... Als sie auf einer von ihr gefundenen alten Karte des Mittelmeers die gleichen Zeichen findet, macht sie sich auf den Weg und erlebt eine Reihe von Abenteuern, die ihr helfen, sich über ihre eigene Vergangenheit klar zu werden.

Verschobene Veranstaltung: frühere Anmeldungen sind nicht mehr gültig, bitte melden Sie sich erneut auf Friportail an.

Schulaufführungen im Nuithonie

Do 2. März – 10.15 Uhr für die französischsprachigen Klassen

Fr 3. März – 10.15 Uhr für die deutschsprachigen Klassen

Harmos-Klassen
3H bis 8H

Platzzahl
150

Dauer
60 Min.

Preise

Pro Aufführung

Pro Zuschauer:in

Mit Bon Kultur & Schule

1'650.–

11.–

Ohne Bon Kultur & Schule

2'700.–

18.–

Reservierungen auf www.friportail.ch



© Romain Etienne

♦ **Konzeption und künstlerische Leitung** Claire Bardainne und Adrien Mondot ♦
Digitale Konzeption Adrien Mondot ♦ **Choreografie und Tanz** Dimitri Hatton und
 Satchie Noro ♦ **Originalmusik** Olivier Mellano ♦ **Zusätzliche Musik** Johann
 Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven und Jon Brion ♦ **Digitale Entwicklung**
 Rémi Engel ♦ **Digitale Interpretation** Adrien Mondot, Jérémy Chartier, Yan Godat
 im Wechsel ♦ **Lichttechnik** Jérémy Chartier, Yan Godat, Benoit Fenayon im
 Wechsel ♦ **Tontechnik** Clément Aubry, Tanguy Lafond, Romain Sicard im
 Wechsel ♦ **Bau** Jérémy Chartier, Yan Godat ♦ **Allgemeine Technik** Romain Sicard
 ♦ **Verwaltung** Marek Vuiton, assistiert von Mathis Guyetand ♦ **Technische Leitung**
 Raphaël Guénot ♦ **Produktion und Verbreitung** Joanna Rieussec ♦ **Produktion**
 Margaux Fritsch, Juli Allard-Schaefer, Delphine Teypez ♦ **Kulturvermittlung**
 Johanna Guerreiro ♦ **Produktion** Adrien M & Claire B ♦ **Koproduktion** LUX, Scène
 nationale de Valence (Die Compagnie ist 2018–2020 mit LUX assoziiert),
 Hexagone Scène Nationale Arts Sciences – Meylan, Maison de la Danse – Lyon /
 Pôle européen de création, DRAC Auvergne Rhône-Alpes / Ministère de la
 Culture, Chaillot – Théâtre National de la Danse, Espace Jéliote, Scène
 Conventionnée arts de la marionnette, Communauté de Communes du Haut-
 Béarn, Oloron-Sainte-Marie, Théâtre Paul Éluard, Scène Conventionnée Bezons,
 Theater Freiburg

von Adrien M & Claire B (*Pixel*)

Geeignet für deutsch- und französischsprachige Klassen

Eine Frau, ein Mann, ein Haus und eine Überschwemmung.

Acqua Alta - Noir d'encre ist ein visuelles Theaterstück, eine Reise in die Vorstellungswelt des Wassers, die Erzählung einer Katastrophe, ein getanztes Duett in lebendigen Bildern, welche die sanfte und seltsame Gegenwart eines digitalen Animismus tragen.

Eine choreografische Aufführung in einem «lebendigen» digitalen Raum, in dem die Videobilder live animiert werden.

Aktivität am Rand der Aufführung

Um uns reisen zu lassen, haben sich die Macher eine Variation dieser Geschichte in erweiterter Realität ausgedacht. *Acqua Alta – Die Durchquerung des Spiegels* ist eine Reise in die Vorstellungswelt des Wassers und die Erzählung einer Katastrophe. Es ist ein Buch, dessen Zeichnungen und Papiervolumen die Kulissen für die in erweiterter Realität sichtbare animierte Geschichte bilden, in der die sanfte und seltsame Gegenwart eines digitalen Animismus schwebt.

Reserviert für Schulklassen, die sich die Aufführung ansehen.

Kostenlose Reservierung im Rahmen der verfügbaren Plätze.

Schulaufführungen im Equilibre

Do 4. Mai – 14 Uhr

Fr 5. Mai – 14 Uhr

Harmos-Klassen
5H bis 11H

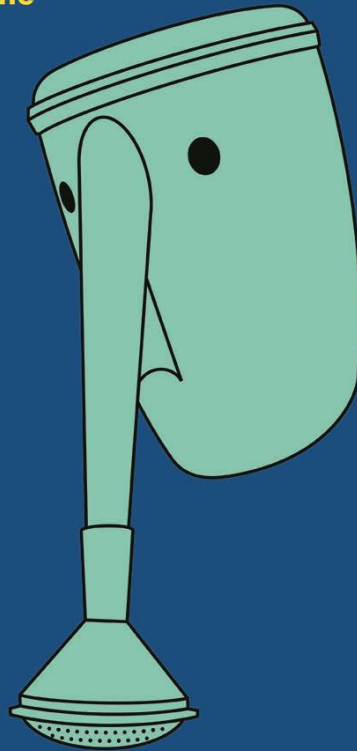
Platzzahl
450

Dauer
55 Min.

Preise	Pro Aufführung	Pro Zuschauer:in
Mit Bon Kultur & Schule	4050.–	9.–
Ohne Bon Kultur & Schule	6750.–	15.–

Reservierungen auf www.friportail.ch

KUNOS Circus Theater
FLUX crew
MEA Arts de la Scène



PARADIS?

© Claude Kuhn

♦ **Produktionsleiter** Clemens Lüthard ♦ **Inszenierung** Raphaël Diener ♦ **Musik** René Schifer Schafer, Benedicte Bütler ♦ **Choreografie** Arlette Dellers ♦ **Spiel** Clemens Lüthard, Benedicte Bütler, Nastassja Coucke, Lara Schöntal, Marius Cavin, Julie Micheneau, Victor Goyette, Pia Ringel, Louis Lüthard ♦ **Kostüme** Livia Rita, Pauline Robert ♦ **Bühnenbild** Marc Calam-Rosset, Clemens Lüthard ♦ **Licht** Daniel Tschanz ♦ **Produktion** KUNOS Circus Theater, MEA Arts du Cirque et de la Scène, FLUX crew, Tanzcompagnie ♦ **Koproduktion** Equilibre-Nuithonie, Freiburg

KUNOS Circus Theater

Geeignet für deutsch- und französischsprachige Klassen

Ein Freiburger Artistenkind vereint mehrere Generationen von Artist:innen unter einem Zirkuszelt in einem Stück, das Sprachen und Disziplinen mischt! Victor Goyette und Louis Lüthard erlernten ihr Metier bei der Compagnie Cirque-en-Ciel in Prez-vers-Noréaz. Einige Jahre später präsentieren sie an der Seite einiger ihrer ehemaligen Lehrer:innen (KUNOS Circus Theater) und junger Talente (darunter Flux crew) ihre erste grosse Produktion. Paradies? erzählt das fantastische Schicksal von Rosalie und Albert, die im Zeitalter des überbordenden Konsumerismus auf einer Müllhalde leben. Eine poetische Dystopie, in der die Symbolik der Blumen vor dem Hintergrund von urbanem Tanz und circensischen Höchstleistungen an eine bessere Zukunft anknüpft.

<p>Schulaufführungen im Nuithonie Mo 15. Mai – 10 und 14 Uhr Di 16. Mai – 10 und 14 Uhr Mi 17. Mai – 10 Uhr</p>		
<p>Harmos-Klassen 3H bis 8H</p>	<p>Platzzahl 150</p>	<p>Dauer noch unbekannt</p>
<p>Preise</p>	<p>Pro Aufführung</p>	<p>Pro Zuschauer:in</p>
Mit Bon Kultur & Schule	1500.–	10.–
Ohne Bon Kultur & Schule	2550.–	17.–
<p>Reservierungen auf www.friportail.ch</p>		

Praktische Informationen

**Reservierungen und
pädagogische Dossiers**

direkt auf www.friportail.ch

Kontakt

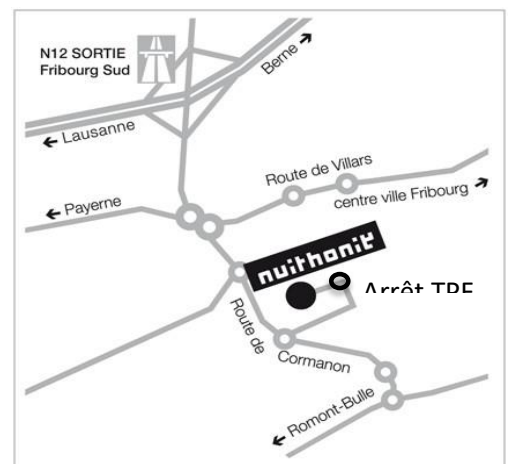
Lea Wattendorff
Verantwortliche Schulaufführungen und Kulturaktion
+41 (0)26 407 51 56
lea.wattendorff@equilibre-nuithonie.ch

Zufahrt Nuithonie

Rue du Centre 7, 1752 Villars-sur-Glâne

Mit dem ÖV: Bus Nr. B5 Richtung Cormanon,
Haltestelle Nuithonie.

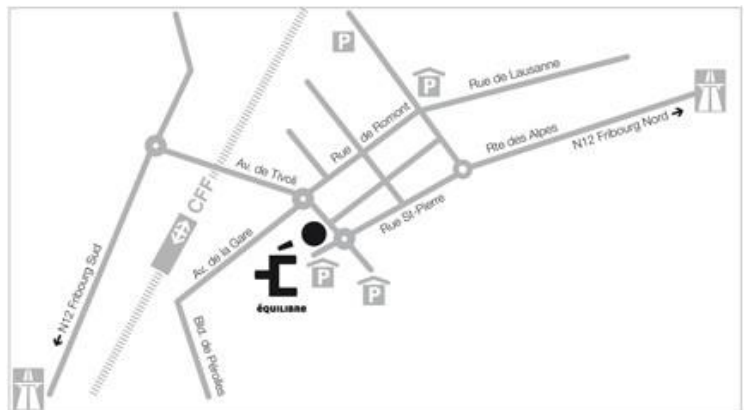
Mit dem Auto: Autobahn Lausanne – Bern, Ausfahrt
Fribourg Sud.



Zufahrt Equilibre

Place Jean-Tinguely 1, 1700 Freiburg

Im Stadtzentrum,
3 Gehminuten vom Bahnhof SBB



Die Stiftung Equilibre-Nuithonie engagiert sich für die inklusive Kultur
und arbeitet mit dem Verein Ecoute Voir zusammen.



ECOUTE VOIR

- culture et handicap sensoriel -